

# RECHTSSCHUTZANTRAG

Der unterfertigte Mitgliedsverband beantragt in Sachen

\_\_\_\_\_ (genaue Angabe des Rechtsstreits, soweit rechtshängig der Gerichtsinstanz)

wegen

\_\_\_\_\_ die Gewährung von Rechtsschutz gemäß der Rechtsschutzordnung der Katholischen Erziehergemeinschaft Deutschlands (KEG) im Rahmen der Rechtsschutzordnung für dbb Beamtenbund und Tarifunion für das Mitglied

beschäftigt bei \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
als \_\_\_\_\_ in  Vollzeit / in  Teilzeit (.....Std.)

wohnhaft in \_\_\_\_\_ (vollst. Adresse !)

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ e-mail: \_\_\_\_\_

Der/die Vorgenannte ist bei unterfertigtem Fachverband ununterbrochen Mitglied  
seit \_\_\_\_\_

Der antragstellende Verband ist damit einverstanden, dass der DBB / das jeweilig zuständige Dienstleistungszentrum

- das Mitglied bei erforderlichen Rückfragen direkt kontaktiert,
- ablehnende Bescheide nur über den Verband zugestellt werden.

Das Einzelmitglied ist unterrichtet, dass über die Beauftragung eines Rechtsanwalts ausschließlich der DBB im Einvernehmen mit dem jeweils zuständigen Dienstleistungszentrum entscheidet. In diesen Fällen kann die Rechtsschutzgewährung an die Bedingung geknüpft werden, dass der antragstellende Mitgliedsverband einen Teil der Kosten übernimmt.

Die für die Beurteilung des Rechtsschutzfalles erforderlichen Unterlagen liegen an.

Folgende Erklärungen des Mitgliedes liegen an:

- Erklärung des Mitglieds über die Anerkennung der Rechtsschutzordnung der KEG Deutschlands
- Einverständniserklärung des Mitglieds zur Weitergabe des Schriftverkehrs und zur Datenerhebung.

Der antragstellende Landesverband beantragt die Übersendung des Schriftwechsels in dieser Sache.

....., den

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift